

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Röllinghausen

Sitzungsdatum: Dienstag, den 02.10.2018
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort, Raum: Spielplatz Schützenweg - danach Landgasthaus "Zum
Braunen Hirsch", Am Thie 14, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Christian Voit

stellvertretende Ortsbürgermeisterin

Frau Gabriele Schunder

Ortsratsmitglied

Herr Bernd Klostermeyer

Herr André Marhauer

Ortsratsbetreuer

Herr Stephan Maedge

Stellvertretende Ortsratsbetreuerin

Frau Anna Pinar

von der Verwaltung

Herr Frank Schwarzwälder

Herr Constantin Zimmermann

Abwesend:

Ortsratsmitglied

Herr Michael Seelisch

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Röllinghausen sowie der Tagesordnung

Herr Stellv. Ortsbürgermeister Christian Voit eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt alle Ortsratsmitglieder, Mitglieder des Rates der Stadt Alfeld (Leine), den Ehrenortsbürgermeister H. Klostermeyer, von der Verwaltung Frau Pinar, Herrn Maedge, Herrn Schwarzwälder und Herrn Zimmermann und anwesenden Bürgerinnen und Bürger zur Begehung des Verbindungsweges.

Die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Orsrates und die Tagesordnung werden festgestellt.

2. Begehung der Straße "Auf dem Weinberg" und dem Verbindungsweg zum Schützenweg - im Anschluss daran wird die Sitzung im Landgasthaus fortgesetzt.

Bei der Begehung werden vom Ortsratsmitglied Frau Schunder und Herrn Voit die Problembereiche erläutert. Es werden die Regenwasserabläufe des Weges und des Einlaufbauwerkes besprochen. Weiter erläutert eine Anwohnerin der Straße „Auf dem Weinberg“ die Regenwasserablaufproblematik vor und auf ihrem Grundstück.

Eine Besprechung über diese Punkte erfolgt im Anschluss an die Begehung unter dem Tagesordnungspunkt 6 im Landgasthaus.

Bevor es im Sitzungsraum mit dem Tagesordnungspunkt 3 weitergeht, begrüßt Herr Voit noch alle dazu gekommenen Anwesenden, insbesondere die Ratsherren Herrn Behrens, Herrn Dr. Stadler, Herrn Fritsche und von der AZ Frau Marschall.

Weiter entschuldigt Herr Voit das Ortsratsmitglied Michael Seelisch, der sich am heutigen Tag krank gemeldet hat und lässt ihm über seine anwesende Mutter die besten Genesungswünsche ausrichten.

3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Röllinghausen am 21.08.2018

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

**4. Wahl der Ortsbürgermeisterin / Wahl des Ortsbürgermeisters
Vorlage: 192/XVIII**

Herr Voit verliest die Vorlage und übergibt für die Wahl das Wort an Frau Schunder, die als ältestes, anwesendes und auch dazu bereites Mitglied, die Leitung der Wahl übernimmt.

Für die Wahl wird Herr Voit vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Es wird durch Handzeichen gewählt.

Herr Voit wird einstimmig zum Ortsbürgermeister gewählt und nimmt die Wahl an.

Herr Voit bedankt sich im Namen des Orsrates bei seinem Vorgänger Herrn Marhauer für die bisher geleistete Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

**5. Wahl der stellvertretenden Ortsbürgermeisterin / Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters
Vorlage: 194/XVIII**

Für die Wahl des Stellvertreters wird Frau Schunder vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Es wird durch Handzeichen gewählt.

Frau Schunder wird einstimmig zur stellvertretenden Ortsbürgermeisterin gewählt und nimmt die Wahl an.

6. Aussprache zu den Besichtigungsergebnisse unter dem TOP 2

Der Ortsbürgermeister erläutert allen Anwesenden die Punkte der Begehung. Zu Beginn wurde das Einlaufbauwerk besichtigt. Hierzu wird mitgeteilt, dass Anwohner bei Verschmutzungen den Baubetriebshof, bzw. den Ortsrat informieren sollen, aber auch bis zu einem gewissen Grad die Wasserwege selbst Freihalten können und sollten. Eine regelmäßige Reinigung erfolgt durch den Baubetriebshof, jedoch ist aufgrund der Wald- und Hanglage eine Verschmutzung nicht gänzlich zu verhindern.

Frau Schunder geht auf die Problematik der Oberflächenentwässerung auf der Straße vor dem Grundstück „Auf dem Weinberg 11“ ein.

Herr Schwarzwälder teilt dazu mit, dass Haushaltsmittel für die Planung eines Grundausbaus der Straße eingeworben werden. Eine Teilsanierung würde bei hohen Kosten nicht die Probleme gänzlich beseitigen bzw. nicht den gewünschten Erfolg herbeiführen. Hier soll aber noch mal eine Inaugenscheinnahme durch das Tiefbauamt erfolgen. Bei der Frage zu den Anliegerkosten sei zu gegebener Zeit eine Prüfung durch die Bauverwaltung erforderlich.

Frau Schunder bittet um Information über die Weiterentwicklung und Einbindung der Bürger.

Herr Schwarzwälder erläutert, dass bei solchen Baumaßnahmen der Ortsrat und die Bürger durch Anliegerversammlungen einbezogen werden, sowie konkrete Planungen vorliegen.

7. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Maedge teilt mit, dass es eine Anfrage zur Gehwegverbesserung vor dem Friedhof gibt. Hierzu teilt Herr Schwarzwälder mit, dass eine großflächige Reparatur von den vorhandenen Haushaltsmitteln abhängig sei, es aber Ausbesserungen zum Erhalt der Verkehrssicherung geben werde.

Weiter wird mitgeteilt, dass die Risse in der Straße „Am Lehmkamp“ begutachtet wurden und hier die Aufnahme der Straße in das Straßensplittungsprogramm erfolgt, jedoch zu jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden könne, welche Straße in welcher Priorität abgearbeitet werde.

Zu der Baumaßnahme der Landesstraßenbaubehörde in der „Ziegelmasch“ teilt Herr Schwarzwälder mit, dass es in der Bauzeit für den Straßenverkehr (Erneuerung der Fahrbahndecke) eine Vollsperrung mit einer weiträumigen Umleitung geben solle. Für Ortskundige wird der Katthagen erfahrungsgemäß weiter genutzt werden, deshalb ist hier für alle Verkehrsteilnehmer ein Beidseitiges Halteverbot vorgesehen. Als Baubeginn ist seitens der Straßenbauverwaltung der 15. Oktober genannt worden.

Zu der Parkproblematik in der Bruchhausstraße teilt Herr Maedge mit, dass der Antrag des Ortsrates für die Einrichtung von Sperrflächen im o.g. Bereich die Verkehrskommission noch nicht entschieden hat. Der Tagesordnungspunkt aber aufgenommen ist.

Zu weiteren Ereignissen und Ergebnissen der o.g. Punkte wird der Ortsrat per Mail oder telefonisch auf dem Laufenden gehalten.

Auf Nachfrage zur Haushaltsmittelanmeldung für die Spielplatzsanierung wurden von Frau Schunder verbesserte Geräte und eine Erhöhung der Pflege gewünscht.

Herr Maedge teilt auf Anfrage mit, dass die Überprüfung der Verkehrssicherheit der Spielgeräte durch den Baubetriebshof regelmäßig erfolgt. Die Grünflächenpflege erfolgt in einem regelmäßigen Turnus auch durch den Baubetriebshof.

Hierzu erwähnt Herr Voit positiv, dass der Spielplatz aktuell einer Pflege unterzogen wurde.

Frau Schunder ergänzt zur Spielplatzpflege noch die Bitte der erweiterten Pflege der Parkflächen neben dem Spielplatz.

8. **Anfragen**

-Keine -

Der Ortsbürgermeister schließt die Ortsratssitzung um 18.30 Uhr und erteilt den Zuhörern das Wort.

Vorsitzender

(Christian Voit)

Protokollführer

(Stephan Maedge)